## Vorwort

Der Titel *Allegro* (rasch, fröhlich) verbindet sich in diesem Heft – mit dem Untertitel *light* – mit sehr leicht darstellbaren und gut wirkenden, kleinen bis mittelangen Stücken für Gottesdienst und Konzert.

Die schnellen Noten dieser Sammlung liegen spieltechnisch so angenehm, dass sie auch ohne virtuose Fähigkeiten gut ausgeführt werden können, wie z.B. die 32-tel-Noten in Eckelts *Ciacona in C* (S. 4), deren Wirkung – trotz ihrer geringen Schwierigkeit – phänomenal ist. Relativ kurze Stücke, wie z.B. die *Aria* von J.V. Rathgeber, stehen neben umfangreicheren Bearbeitungen.

Erstmals finden Sie in meinen leicht spielbaren Ausgaben Arrangements von im Original schwierigen Werken J. S. Bachs, wie seiner bekannten *G-Dur Fuge* und dem *a-Moll Konzert* nach Vivaldi – die sonst erst nach langem Studium spielbar sind – als manualiter Bearbeitung.

Der Bogen der Stücke schließt mit einem Pop-Rock von Ben Dickens, das dem interreligiösen *Musical Noah und die Sintflut* (VS 6958) entnommen wurde. Viel Freude beim Üben und Spielen wünscht

Karl-Peter Chilla Dillenburg, im Sommer 2016

## **Inhalt**

Johann Valentin Eckelt (1673–1732) Ciacona ex C	4
Jacob Podbielski (ca. 1680–ca. 1730) Praeludium in d	8
Johann Valentin Rathgeber (1682–1750) Aria in F	10
Johann Sebastian Bach (1685–1750) Fuge G-Dur	11
Johann Sebastian Bach (1685–1750) / Antonio Vivaldi (1678–1741) Allegro a-Moll	16
Joseph Bodin de Boismortier (1689–1755) La Décharné	20
Giovanni Battista Pescetti (1704–1766) Allegro ma non presto	23
John Stanley (1713–1786) Allegro G-Dur	26

Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788) Allegro F-Dur	30
Claude Balbastr (1727–1799) Allegro D-Dur	34
Ernst Wilhelm Wolf (1732–1792) Allegro B-Dur	
Justinus Heinrich Knecht (1752–1817) Un poco presto	44
Matthew Camidge (1774–1844) Allegro g-Moll	14
Ben Dickens (* 1949) Pop-Rock	50
Die Komponisten	

VS 3467

3